

# **Fachvorstellung Philosophie / Werte und Normen**

**(Zwei-Fächer-Bachelor)**

**Anna Plader & Christine Zunke**

# **Bachelor Philosophie / Werte und Normen**

Umfang des Studiengangs insgesamt: 180 KP

Erstes Fach: 60 KP

Zweites Fach: 60 KP

Professionalisierungsbereich: 30 KP

Praktika: 15 KP

Bachelorarbeit: 15 KP

Dauer: 6 Semester → ca. 30 KP pro Semester

# Bachelor Philosophie / Werte und Normen

Umfang des Studiengangs insgesamt: 180 KP

Erstes Fach: 90 KP

Zweites Fach: 30 KP ← Philosophie/Werte und Normen

Professionalisierungsbereich: 30 KP

Praktika: 15 KP

Bachelorarbeit: 15 KP

Dauer: 6 Semester → ca. 30 KP pro Semester

# Bachelor Philosophie / Werte und Normen

## Basiscurriculum (30 KP)

phi110 - Theoretische Philosophie und ihre  
Vermittlung (12 KP) → 1. Semester

phi120 - Praktische Philosophie und ihre Vermittlung  
(12 KP) → 2. Semester

phi130 - Logik (6 KP) → 1. (oder 3.) Semester

# Bachelor Philosophie / Werte und Normen

## Aufbaucurriculum

Das Aufbaucurriculum unterscheidet sich je nach angestrebtem Studienziel (angestrebtem Masterabschluss):

1. Philosophie (Master of Arts)
2. Philosophie (Master of Education Gymnasium)
3. Werte und Normen (Master of Education Gymnasium)
4. Werte und Normen (Master of Education Haupt-/Realschule)
5. Werte und Normen (Master of Education Sonderpädagogik)
6. Werte und Normen (Master of Education Wirtschaftspädagogik)

Philosophie/Werte und Normen kann **nicht** mit dem Ziel „Lehramt an Grundschulen“ studiert werden!

# Aufbaucurriculum Philosophie (Master of Arts) (30 KP)

## Wahlpflicht (2 aus 4 Modulen):

phi210 - Geschichte der Philosophie (12 KP)

phi220 - Praktische Philosophie – Ethik, Recht, Gesellschaft (12 KP)

phi230 - Theoretische Philosophie und Grundlagen der  
Wissenschaften (12 KP)

phi240 - Ästhetik / Kulturphilosophie (12 KP)

## Pflicht:

phi270 - Akzentuierung (6 KP)

# Aufbaucurriculum Philosophie (Master of Education Gymnasium) (30 KP)

## Wahlpflicht (2 aus 4 Modulen):

phi210 - Geschichte der Philosophie (12 KP)

phi220 - Praktische Philosophie – Ethik, Recht, Gesellschaft (12 KP)

phi230 - Theoretische Philosophie und Grundlagen der  
Wissenschaften (12 KP)

phi240 - Ästhetik / Kulturphilosophie (12 KP)

## Pflicht:

phi260 - Fachdidaktik (6 KP)

# **Aufbaucurriculum Werte und Normen (Master of Education Gymnasium, Realschule und Hauptschule) (30 KP)**

## Pflicht:

phi220 - Praktische Philosophie – Ethik, Recht,  
Gesellschaft (12 KP)

phi250 - Geschichte und Theorie der Religion (12 KP)

phi260 - Fachdidaktik (6 KP)



## **Werte und Normen (Master of Education Sonderpädagogik)**

Bei dem Ziel Master of Education Sonderpädagogik wird Werte und Normen als Nebenfach im Umfang von 30 KP studiert. Diese erwerben Sie im Basiscurriculum.

Das Aufbaucurriculum (30 KP) wird erst im Master studiert. Es besteht aus folgenden Modulen:

phi250 - Geschichte und Theorie der Religion (12 KP)

phi260 - Fachdidaktik (6 KP)

phi340 - Praktische Philosophie – Ethik, Recht, Gesellschaft (6 KP)

phi350 - Philosophie und Werte und Normen im Unterricht (6 KP)

# Werte und Normen

## (Master of Education Wirtschaftspädagogik)

Bei dem Ziel Master of Education Wirtschaftspädagogik wird Werte und Normen als Nebenfach im Umfang von 30 KP studiert. Diese erwerben Sie im Rahmen des Basiscurriculums.

Das Aufbau-/Mastercurriculum wird erst im Master im Umfang von 45 KP studiert. Es besteht aus folgenden Modulen:

phi250 - Geschichte und Theorie der Religion (12 KP)

phi260 - Fachdidaktik (6 KP)

phi340 - Praktische Philosophie – Ethik, Recht, Gesellschaft (6 KP)

phi350 - Philosophie und Werte und Normen im Unterricht (9 KP)

phi321 - Praktische Philosophie und ihre Konsequenzen für die Gesellschaft (12 KP)

Hinweis: Mit dem Studium des Aufbaucurriculums kann auch vor dem Abschluss des Basiscurriculums begonnen werden, die Aufbaumodule sollten aber erst nach Abschluss des Basiscurriculums abgeschlossen werden.

## **Bachelorarbeit**

Bachelorarbeitsmodul (bam) (15 KP):

- Bachelorarbeit: 12 KP
- Begleitende Lehrveranstaltung: 3 KP

# Veranstaltungen im Basiscurriculum

## phi110:

- Vorlesung „Einführung in die Theoretische Philosophie und ihre Vermittlung“ (Pflicht)
- Tutorium zur Vorlesung (Pflicht)
- 2 Seminare (Wahlpflicht)

## phi120:

- Vorlesung „Einführung in die Praktische Philosophie und ihre Vermittlung“ (Pflicht)
- Tutorium zur Vorlesung (Pflicht)
- 2 Seminare (Wahlpflicht)

## phi130:

- Vorlesung „Logik“ (Pflicht)
- Tutorium zur Vorlesung (Pflicht)

# Veranstaltungen im Basiscurriculum

## phi110 - Theoretische Philosophie und ihre Vermittlung (WiSe)

### Vorlesung

Veranstaltungsnummer: 4.03.111

Zeit: montags 12-14 Uhr

Raum: A 14 1-101 (Hörsaal 1)

### Tutorien:

Veranstaltungsnummern: 4.03.111a-y

Zeit: verschiedene Zeiten

Jeder Studierende sollte an der Vorlesung, einem Tutorium und zwei Seminaren teilnehmen.

# Veranstaltungen im Basiscurriculum

## phi120 - Praktische Philosophie und ihre Vermittlung (SoSe)

### Vorlesung

Veranstaltungsnummer: 4.03.121

Zeit: montags 12-14 Uhr

### Tutorien:

Veranstaltungsnummern: 4.03.121a-s

Zeit: verschiedene Zeiten

Jeder Studierende sollte an der Vorlesung, einem Tutorium und zwei Seminaren teilnehmen.

# Veranstaltungen im Basiscurriculum

## phi130 - Logik (WiSe)

### Vorlesung

Veranstaltungsnummer: 4.03.131

Zeit: dienstags 12-14 Uhr

Raum: A 14 1-101 (Hörsaal 1)

### Tutorien:

Veranstaltungsnummern: 4.03.131a-o

Zeit: verschiedene Zeiten

Jeder Studierende sollte an der Vorlesung und einem Tutorium teilnehmen.

# Veranstaltungen im Aufbaucurriculum

## Aufbaumodule (6 KP)

Im Rahmen der 12 KP-Aufbaumodule werden jeweils **zwei** Veranstaltungen belegt (in der Regel Seminare).

## Aufbaumodule (12 KP)

Im Rahmen der 12 KP-Aufbaumodule werden jeweils **drei** Veranstaltungen belegt (in der Regel Seminare).



# Leistungsnachweise und Prüfungen

## phi110 und phi120

- Portfolio, bestehend aus jeweils 6 kleinen Teilleistungen (Sitzungs-  
ausarbeitungen, Essays, Kurzreferate mit Thesenpapier etc.):
- Tutorium: 2 unbenotete Teilleistungen
- 1. Seminar: 2 benotete Teilleistungen
- 2. Seminar: 2 benotete Teilleistungen

Die Modulnote ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel der vier benoteten Teilleistungen.

## phi130

- Abschlussklausur: 90 min

Die Klausurnote ist gleichzeitig die Modulnote.

# Veranstaltungen/Prüfungsleistungen im Aufbaucurriculum

## phi210 - phi240:

- drei Seminare
- Prüfungsleistung: Hausarbeit oder Referat mit Ausarbeitung oder mündliche Prüfung

## phi250:

- **das Modul findet in Bremen statt; das Modul geht über zwei Semester und sollte im 3./4. Fachsemester belegt werden!**
- zwei Vorlesungen/Seminare + ein Seminar
- Prüfungsleistung Portfolio (zwei kleine und eine große Teilleistung)

## phi260:

- zwei Seminare
- Prüfungsleistung: Portfolio (vier kleine Teilleistungen)

## phi270:

- zwei Seminare
- Prüfungsleistung: Portfolio (drei kleine Teilleistungen)

## Wichtig:

Eine Veranstaltung kann immer nur in **einem** Modul angerechnet werden, auch wenn sie mehreren Modulen zugeordnet ist.

(Ausnahmen: Vorlesung + Tutorium phi110/pb010 und phi120/pb011, Vorlesung phi130/pb036)

## Wichtig:

Innerhalb des Bachelorstudiums muss mindestens einmal die Prüfungsform „**Hausarbeit**“ gewählt werden!!!

Das heißt:

- wenn Sie den Schwerpunkt **Werte und Normen** studieren, müssen Sie das Modul **phi220** mit einer Hausarbeit abschließen.
- wenn Sie den Schwerpunkt **Philosophie** (auf Lehramt) studieren, müssen Sie eines der folgenden Module mit einer Hausarbeit abschließen: **phi210**, **phi220**, **phi230** oder **phi240**.
- Wenn Sie den Schwerpunkt **Philosophie** (außerschulisch) studieren, müssen Sie eines der folgenden Module mit einer Hausarbeit abschließen: **phi210**, **phi220**, **phi230**, **phi240** oder **phi270**.

# Modullaufzettel und Modulbescheinigung

## Modullaufzettel (weiß, institutsintern)

→ Hier werden die besuchten Veranstaltungen eingetragen und von den Dozenten am Ende des Semesters abgezeichnet.

→ Modullaufzettel liegen ausgedruckt im Zettelkasten vor dem Büro von Anna Plader (Raum S 1-128) und stehen ansonsten im Internet auf der Seite des Instituts als Download zur Verfügung.

## Modulbescheinigung (blau)

→ Wird vom Studierenden ausgefüllt und zusammen mit dem Laufzettel bei dem letzten Dozenten abgegeben, der auf dem Laufzettel unterschreibt.

→ Modulbescheinigungen findet man im o.g. Zettelkasten, im Prüfungsamt sowie als Download auf der Internetseite des Prüfungsamtes.

# Modullaufzettel und Modulbescheinigung

Für jedes Modul wird **ein** Modullaufzettel und **eine** Modulbescheinigung ausgefüllt.

Ausnahmen:

- pb010, pb011 → nur Modulbescheinigung
- phi130 → kein Modullaufzettel und keine Modulbescheinigung (Note wird online eingetragen)

## **WICHTIG:**

Lassen Sie sich besuchte Veranstaltungen und erbrachte Leistungen immer direkt am Ende des jeweiligen Semesters unterschreiben!

# Professionalisierungsbereich

Der **Professionalisierungsbereich** setzt sich zusammen aus

- Professionalisierungsmodulen im Umfang von 30 KP
- Praktika im Umfang von 15 KP

Für **Studierende mit dem Ziel Lehramt** gibt es spezielle Professionalisierungsprogramme.

**Studierende mit einem außerschulischen Berufsziel** sind bei der Wahl des Professionalisierungsbereichs frei.

# Professionalisierungsprogramme des Instituts für Philosophie

## **PP „studium fundamentale“ (18 KP)**

pb001 - Natur, Technik und Gesellschaft (6 KP)

pb002 - Ästhetische Bildung (6 KP)

pb003 - Hermeneutik und Handlungsorientierung (6 KP)

## **PP „Philosophie und Gesellschaft“ (18 KP)**

pb080 - Philosophie und Gesellschaft A (12 KP)

pb081 - Philosophie und Gesellschaft B (6 KP)

## **PP „Erkennen, Wissen, Begründen“ (12/18 KP)**

pb010 - Argumentation (6 KP)

pb022 - Erkenntnis- und Wissenschaftstheorie (6 KP)

pb036 - Logik (6 KP)



# Professionalisierungsbereich

Wahlpflichtmodule:

## **pb010 - Argumentation (6 KP)**

- Vorlesung „Einführung in die Theoretische Philosophie und ihre Vermittlung“
- Tutorium zur Vorlesung

## **pb011 - Probleme der Praktischen Philosophie (6 KP)**

- Vorlesung „Einführung in die Praktische Philosophie und ihre Vermittlung“
- Tutorium zur Vorlesung

Modulprüfung: jeweils 15-20 min. mündliche Prüfung

# Weitere Hinweise und Informationen

## **BAföG:**

Fristen für das Beantragen von BAföG:

**Folgeantrag** (nach dem 2. Semester): bis 30.09.2017

Für eine lückenlose Zahlung muss der Antrag bis **31.07.2017** gestellt werden!

**Folgeantrag und Leistungsnachweis** (nach dem 4. Semester): bis 30.09.2018

Für eine lückenlose Zahlung muss der Antrag bis **31.07.2018** gestellt werden!

## Wichtig:

Für den Nachweis eines ordnungsgemäßen Studiums nach dem 4. Semester sind mindestens **90 KP** erforderlich (entspricht 75% des Solls).

# Weitere Hinweise und Informationen

## **Sekretariat für Philosophie:**

Timm Behrendt & Nadja Sturm

Telefon: 0441/798-2299

Raum: S 1-130

E-Mail: [institut.philosophie@uni-oldenburg.de](mailto:institut.philosophie@uni-oldenburg.de)

## **Sachbearbeiterin im Prüfungsamt:**

Undine Wichmann

Telefon: 0441/798-2542

Gebäude A12 (SSC), Raum: 2-214

E-Mail: [undine.wichmann@uni-oldenburg.de](mailto:undine.wichmann@uni-oldenburg.de)

# Weitere Hinweise und Informationen

**Homepage des Instituts für Philosophie:**

<https://www.uni-oldenburg.de/philosophie/>

**...insbesondere die Seite „Studienorganisation“:**

<https://www.uni-oldenburg.de/philosophie/studienorganisation/>

**... hier finden Sie:**

- Hinweise zum Studium (FAQ)
- Modullaufzettel
- Studienverlaufspläne
- und viele weitere Informationen!

# Studienberatung

## Anna Plader

Email: [anna.plader@uni-oldenburg.de](mailto:anna.plader@uni-oldenburg.de)

Raum: S 1-128

Telefon: 798-4934

Sprechstunde: Mittwoch 13-14 Uhr

**Beratung zu/bei:** Stundenplanerstellung, Studienorganisation, Professionalisierungsbereich, Anrechnungsangelegenheiten, Prüfungsfragen, Überschneidungen, Ausfüllen von Lauf-/Modulzetteln, Studienfachwechsel, Auswahl von Studieninhalten/ Seminarthemen, BAföG-Angelegenheiten und allen weiteren Fragen zum Studium!

# Studienberatung

## Fachschaft Philosophie

Email: [fsphilo@uni-oldenburg.de](mailto:fsphilo@uni-oldenburg.de)

Raum: M 0-035

Telefon: 798-2839

**Beratung zu/bei:** Stundenplanerstellung, Eintragen in Veranstaltungen, Ausfüllen von Lauf-/Modulzetteln etc.